

Erlaubnisschein für Erdarbeiten



1 Antrag

1.1 Bauherr/Investitionsauftraggeber/Hauptauftraggeber:

1.2 Bezeichnung des Bauobjektes:

Baubeginn:

Bauende:

1.3 Bezeichnung der beigefügten Unterlagen, aus denen der Bereich der Erdarbeiten ersichtlich ist:

--

1.4 Bauausführender Betrieb mit Anschrift:

1.5 Name und Telefon-Nr. des leitenden Mitarbeiters, der bei Änderung der Bedingungen der Erlaubnis zu informieren ist:

--

Nach Erteilung der Erlaubnis durch den Rechtsträger wird dieser Schein an den bauausführenden Betrieb übergeben.

Ort und Datum

Auftraggeber

2 Erlaubnis

2.1 Leitungen im Bereich der Erdarbeiten vorhanden Ja Nein

2.2 Arten der Leitungen zum Herstellungszeitpunkt (Lage und Verlegetiefe entsprechend Anlage Bestandsplanauszug)

2.3 Der AZV „Reichenbacher Land“ übernimmt daher keine Gewähr für die aktuelle Richtigkeit der ausgehändigten Pläne. Das gilt auch für eventuelle mündliche Erläuterungen. Dieser Hinweis bezieht sich sowohl auf die Position/Abmaße als auch auf die Tiefenlage der Abwasseranlagen.

2.4 Zusätzlich einzuhaltende Sicherungsmaßnahmen:

2.5 Die Anwesenheit eines fachkundigen Vertreters des Rechtsträgers

ist bei der Durchführung der Erdarbeiten erforderlich: Ja Nein

Bei unvorhergesehenen Situationen (z.B. abweichende Lage der Leitungen, Auffinden nicht angegebener Leitungen) und bei jeglichen Beschädigungen an den Abwasseranlagen sind die Bauarbeiten umgehend zu unterbrechen und als fachkundiger Vertreter zu informieren:

Name: _____ Telefon: _____

Anschrift: _____

Der Erlaubnisschein ist gültig:

vom	bis	
Ort	Datum	
		Stempel und Unterschrift (Rechtsträger)

Der Erlaubnisschein wird verlängert:

vom	bis	
Ort	Datum	
		Stempel und Unterschrift (Rechtsträger)

Die Unterweisung der Mitarbeiter über den Inhalt des Erlaubnisscheines ist im Unterweisungskontrollbuch nachzuweisen.